

© Gregor Graf

Pädagogische Hochschule Salzburg

Akademiestraße 23-25
5020 Salzburg, Österreich

ARCHITEKTUR
riccione architekten

BAUHERRSCHAFT
BIG

TRAGWERKSPLANUNG
INGENA Innsbruck

öRTLICHE BAUAUFSICHT
AIS bau- & projektmanagement

FERTIGSTELLUNG
2020

SAMMLUNG
Initiative Architektur

PUBLIKATIONSDATUM
05. Februar 2021

Das im Stadtteil Nonntal gelegene Gebäudeensemble, in dem sich die Pädagogische Hochschule Salzburg befindet, stammt aus den 1960er Jahren. Ziel des langjährigen Planungsprozesses war es, den Charakter der Plattenbauten an der Akademiestraße zu erhalten und den Bestandsbau im Sinne der Nachhaltigkeit mit neuem Leben zu füllen und in eine zeitgemäße Bildungseinrichtung zu transformieren. Der Umgestaltungsprozess wurde als Gestaltungsprinzip weitergeführt: Sichtbare Rohdecken, offene Leitungsführungen und unverputzte Wandflächen machen die Veränderungen ablesbar.

Die vorhandene Struktur bot ein hervorragendes Gerüst für die Neunutzung mit einem offenen Grundrisskonzept. Die zwei Hochschulgebäude in der Akademiestraße 23-25 wurden bis auf die Tragkonstruktion zurückgebaut und die Räume neu angeordnet. Das Dachgeschoß von Haus 23 (Ost) wurde komplett abgetragen und als Vollgeschoß neu errichtet. Außerdem wurde Barrierefreiheit hergestellt und ein überarbeitetes Brandschutzkonzept umgesetzt. Die Betonträger/-stützen-Konstruktion erlaubt eine freie Einteilung des Raumprogramms und der offenen Bereiche. Es wurde auf größtmögliche Transparenz und Flexibilität Wert gelegt. Die metallenen Sonnenschutzläden sind die einzige sichtbaren Veränderung am Äußeren der Bestandsgebäude. Die zarte Streckmetallkonstruktion steht im Kontrast zu den Betonplatten der Fassade.

Die notwendigen Erweiterungsflächen wurden in einem ebenerdigen Verbindungsbau untergebracht, der die beiden Bestandsbaukörper verbindet. Er bietet Platz für ein neues Entrée, eine vielfach nutzbare Foyerlandschaft, Buffet mit Speisesaal, Seminarräume sowie einen zweigeschoßigen Hörsaal. Der Saal ist räumlich das „Kernstück“ des Projekts und reicht bis ins Untergeschoß. Mobile Trennwände und eine erweiterbare Bühne ermöglichen unterschiedlichste Veranstaltungen. Das neue Verbindungsdach über der Erweiterung wird als Trägerraster aus Stahlbeton konstruiert, der weitläufige, stützenfreie Raumzonen erlaubt. Die Konstruktion in Sichtbeton ist gleichzeitig die bestimmende Raumstruktur des Neubautrakts. Die Perforation des Rasters für Innenhöfe und Oberlichten sorgt für Zonierung und die Belichtung des tiefen Grundrisses, sowie für offene Aufenthalts- und



© Gregor Graf



© Gregor Graf



© Gregor Graf

Pädagogische Hochschule Salzburg

Kommunikationsbereiche. (Text: Architekten, bearbeitet)

DATENBLATT

Architektur: riccione architekten (Clemens Bortolotti, Tilwin Cede)
Mitarbeit Architektur: Melanie Hammerschmidt, Andrea Kammerlander, Tuci Tanriöver, Shirley Pogorelcnik, Christopher Perktold
Bauherrschaft: BIG
Tragwerksplanung: INGENA Innsbruck
örtliche Bauaufsicht: AIS bau- & projektmanagement
Fotografie: Gregor Graf

Haustechnik, Elektro: A3 jp Haustechnik
Brandschutz: Hofmann Brandschutz
Bauphysik: bauphysikmayr
Versickerung, Geologie: ingena

Maßnahme: Erweiterung, Sanierung
Funktion: Bildung

Wettbewerb: 11/2012 - 06/2013
Ausführung: 09/2018 - 09/2020

Bruttogeschossfläche: 17.502 m²
Nutzfläche: 14.918 m²
Umbauter Raum: 57.835 m³

NACHHALTIGKEIT

Nutzung der Bestandstruktur statt Neubau

Heizwärmebedarf: 31,8 kWh/m²a (Energieausweis)
Energiesysteme: Fernwärme
Materialwahl: Stahlbeton, Ziegelbau

RAUMPROGRAMM

Foyer, Cafeteria, Hörsäle, Seminarräume, Unterrichtsräume, Büros, Aufenthaltsbereiche


© Gregor Graf


© Gregor Graf


© Gregor Graf

Pädagogische Hochschule Salzburg

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Baumeister: Bodner
Fassaden: m+e

AUSZEICHNUNGEN

Architekturpreis Land Salzburg 2022, Anerkennung
ZV-Bauherrenpreis 2022, Preisträger

WEITERE TEXTE

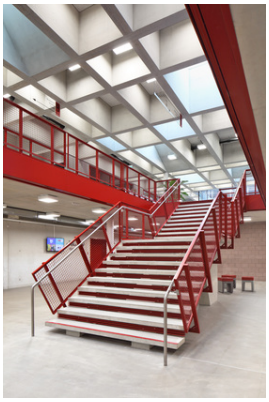
Jurytext Bauherrenpreis 2022, newroom, 05.11.2022



© Gregor Graf



© Gregor Graf



© Gregor Graf

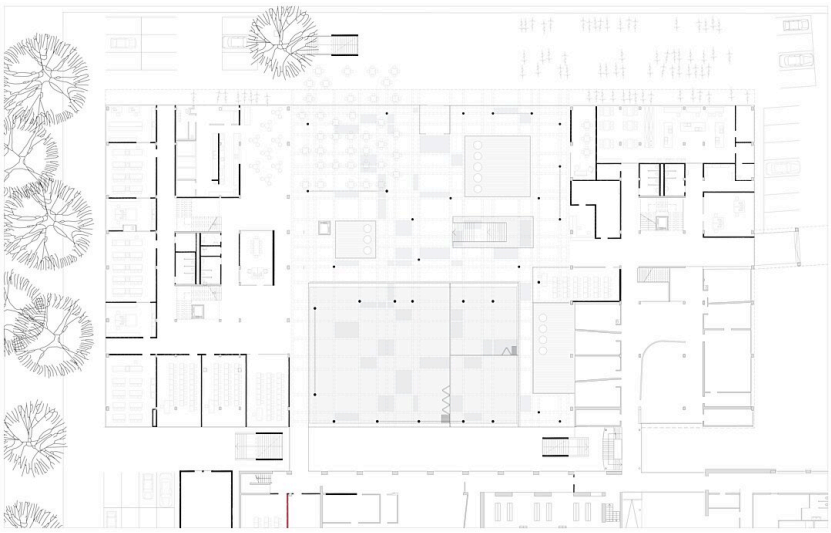


© Gregor Graf

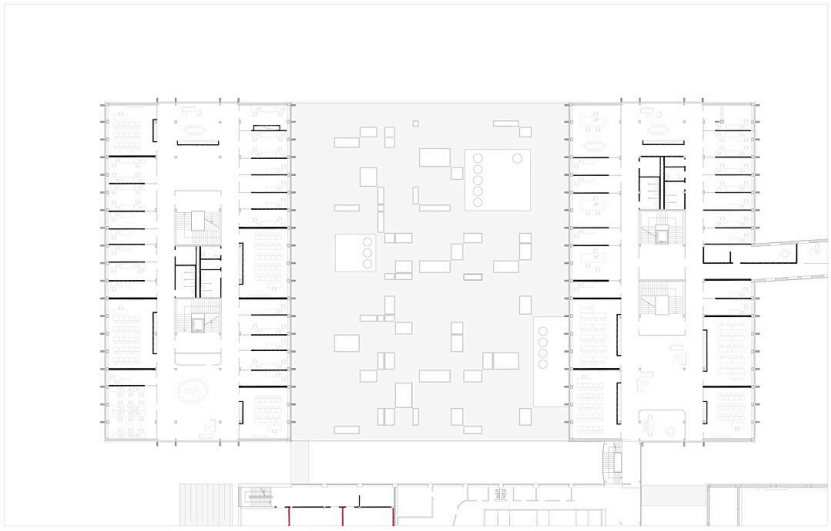


© Gregor Graf

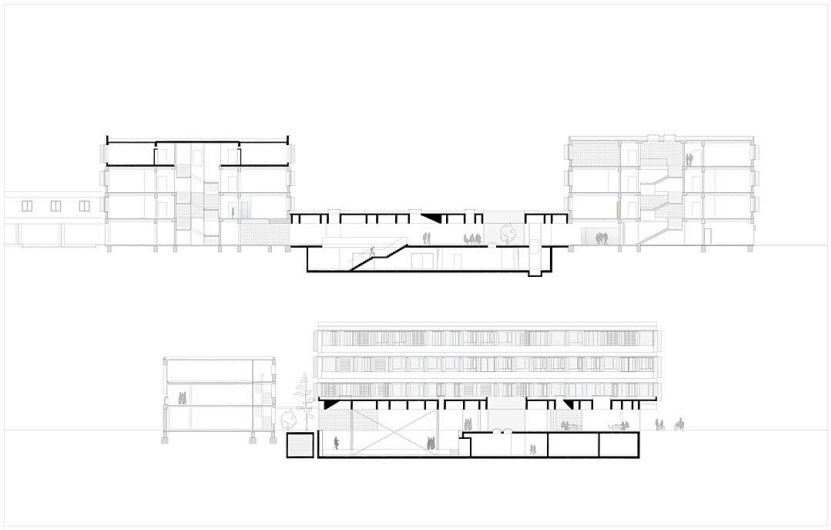
Pädagogische Hochschule Salzburg



Grundriss EG



Grundriss OG1



Schnitte